

Österreichische Rinderbörse GmbH
Ing. Rudolf Rogl
20.09.2010

Marktbericht – Rindermarkt:

Bei Jungstieren ist in den meisten EU-Mitgliedstaaten das Angebot begrenzt, die Preise stabil bis leicht steigend. Bei Schlachtkühen ist der Markt uneinheitlich - je nach regionaler Angebotssituation sind die Preise fest bis leicht rückläufig.

In Österreich sind Angebot und Nachfrage bei Jungstieren stabil. Die Preise für Stiere, Ochsen und Kalbinnen sind ebenfalls stabil. Bei Schlachtkühen ist das Angebot regional unterschiedlich (tendenziell leicht rückläufig). Gut ausgemästete Kühe sind preislich stabil, schwächere Qualitäten etwas unter Druck. Bei Redaktionsschluss lag bei Kühen seitens der Erzeugergemeinschaften mit der Schlachthofwirtschaft noch keine Preisvereinbarung vor. Die Marktlage bei Schlachtkälbern ist stabil.

Preiserwartungen netto für Woche 38/2010 (20.09.2010 – 26.09.2010)

Stier HK R2/3:	€ 2,97 - € 3,18
Kalbin HK R2/3:	€ 2,61 € - 2,79
Kuh HK R2/3 (340 – 370 kg):	€ 2,10 - € 2,33
Kuh HK U2/3 (>400 kg):	€ 2,29 - € 2,46
Schlachtkälber HK R2/3:	€ 4,85 - € 5,00
Bioschlachtkälber HK R2/3	€ 5,50 - € 5,70